GEMEINDE ZELL

Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 14. Dezember 2022, 19.00 Uhr
Singsaal Mehrzweckschulhaus, Oberstufenzentrum, Zell

Traktanden

1. **Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2026 und Budget 2023 der Einwohnergemeinde**
   1.1 Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 – 2026
   1.2 Genehmigung Budget 2023 mit einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten

2. **Ultrahochbreitbandversorgung in den Verbandsgemeinden der Region Luzern West**
   Information zum Projekt "PRIORIS" durch den Gemeinderat

3. **Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB)**
   Information durch die zuständige Fachstelle

Allgemeine Umfrage / Verschiedenes

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit der vorliegenden Botschaft informieren wir Sie über die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2022. Wir laden Sie ein, an dieser Gemeindeversammlung teilzunehmen. **Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeversammlung bereits um 19.00 Uhr beginnt.**

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und nach den Vorschriften des Niederlassungsgesetzes am Versammlungstag seit mindestens 5 Tagen angemeldet sind.

Weitere Unterlagen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung können auf der Homepage der Gemeinde Zell (www.zell-lu.ch) heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung Zell bezogen werden. Die Stimmberechtigten sind zudem gemäss § 22 des Stimmrechtsgesetzes befugt, während zweier Wochen vor dem Abstimmungstag die den Abstimmungsvorlagen zugrunde liegenden Akten bei der Gemeindeverwaltung einzusehen, soweit die Wahrung des Amtsgeheimnisses es zulässt.

6144 Zell, 2. November 2022

Gemeinderat Zell

Gemeindeverwaltung Zell | St. Urbanstrasse 8 | 6144 Zell
Tel 041 989 81 00 | gemeindeverwaltung@zell-lu.ch | www.zell-lu.ch

Traktandum 1

1. Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2026 und Budget 2023 der Einwohnergemeinde

1.1 Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 – 2026

1.2 Genehmigung Budget 2023 mit einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten

Anlässlich einer Strategiesitzung hat der Gemeinderat Zell Ziele und Schwerpunkte für die kommenden Jahre erarbeitet, welche in die Budgetierung und die Finanzplanung eingeflossen sind.

Die Auswirkungen der im Mai 2019 beschlossenen Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR18) machen sich weiterhin wie vermutet negativ bemerkbar. Insbesondere die Beiträge an die Sozialversicherungen steigen stark an und belasten den Finanzhaushalt.

Grosse Auswirkungen auf die Budgetierung hat im Moment die weltpolitische Lage. Die steigenden Energie- und Rohstoffpreise sowie Zinsen haben einen massgeblichen Einfluss auf die finanzielle Entwicklung der Gemeinde Zell. Trotz dieser negativen Auswirkungen kann der Gemeinderat Zell ein fast ausgeglichenes Budget 2023 präsentieren. Ebenso können die geplanten Investitionen in den Jahren 2023 – 2026 getätigt werden, so dass kein Investitionsstau entsteht. Die Gemeinde Zell profitiert weiterhin von einem regional tiefen Steuerfuss.

Immer noch schwer abschätzbar sind die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie. Welche finanziellen Folgen diese mitbringt, sind nach wie vor schwer zu beziffern. Im Moment geht der Gemeinderat davon aus, dass die Steuererträge selber keine grösseren Ausfälle ergeben. Hingegen wird mit einer Reduktion der Leistungen aus dem Finanzausgleich gerechnet.

Aufgaben- und Finanzplan – Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Zahlen (in Tausend Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. Betrag	P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget	**-584**	**221**	*** 76**	**-145**	**390**	**462**	**399**
Aufwand	24'384	25'880	26'342		26'505	26'896	27'060
Ertrag	24'968	25'659	26'266		26'115	26'434	26'661
Ergebnis in Steuereinheiten	-0.20	0.08	0.03		0.13	0.15	0.13
Steuerfuss	1.90	1.90	1.90		1.90	1.90	1.90
Eigenkapital	8'355	8'134	8'058		7'668	7'206	6'807

** Beschluss durch die Stimmberechtigten (Aufwandüberschuss in Tausend Franken 76)*

Der Aufgaben- und Finanzplan weist in den Jahren 2023 – 2026 durchgehend Aufwandüberschüsse aus. Diese Aufwandüberschüsse betragen kumuliert 1.327 Mio. Franken, die jährlichen Defizite bewegen sich zwischen 0.03 und 0.15 Steuereinheiten. Somit fällt das kumulierte Ergebnis 0.3 Mio. Franken schlechter aus als letztes Jahr prognostiziert. Dies ist auf den Rückgang der Finanzausgleichsleistungen sowie den Kostenanstieg bei den Beiträgen an die sozialen Einrichtungen zurückzuführen. Aber auch der Anstieg der Teuerung und der Zinsen, die Erhöhung der Energie- und Rohstoffpreise sind weitere Faktoren, die zu starken Kostensteigerungen im Finanzhaushalt beitragen.

Der Steuerfuss kann Dank konsequenter Ausgabenpolitik über die gesamte Planperiode bei 1.90 Einheiten belassen werden. Die Aufwandüberschüsse können durch das vorhandene Eigenkapital gedeckt werden.

Investitionsrechnung

Zahlen (in Tausend Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. Betrag	P 2024	P 2025	P 2026
Nettoinvestition	1'977	2'008	2'017	9	2'650	1'690	2'593
Ausgaben	**2'046**	**2'028**	*** 2'037**	**9**	**2'670**	**1'710**	**2'613**
Einnahmen	69	20	20	0	20	20	20

** Beschluss durch die Stimmberechtigten (Investitionsausgaben in Tausend Franken 2'037)*

In der Planperiode 2023 – 2026 sind Investitionen von rund 9 Mio. Franken vorgesehen. Dies sind rund 3.3 Mio. Franken mehr als im gleichen Zeitraum im Finanzplan des Vorjahres.
Rund 1.275 Mio. Franken entfallen auf die Spezialfinanzierung Violino und 2.3 Mio. Franken auf die Spezialfinanzierung Abwasser. Weitere, grössere Investitionen werden in der Planperiode in den Bereichen Bildung/Schulliegenschaften (1.0 Mio. Franken), Strassenunterhalt (0.6 Mio. Franken) und öffentliche Verkehrsinfrastruktur (Bahnhof-Bushub / alternative Radroute 0.6 Mio. Franken) getätigt. Für das Projekt «Prioris – Ultrahochbreitband Region Luzern West» sind in der Planperiode 2023 – 2026 Beträge für die Beteiligung am Aktienkapital sowie die Gewährung von Darlehen Beträge von 1.8 Mio. Franken eingesetzt.

Übersicht über die Investitionen (Ausgaben nach Ressorts)

Zahlen (in Tausend Franken)		B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Präsidiales	Keine	0	0	0	0
Bildung	IT-Ersatz, Pumptrack	75	150	55	50
Soziales	Violino	355	722	55	143
Bau	Liegenschaften, Strassen, Abwasser usw.	1’607	1’798	1’600	2’420
Finanzen	Keine	0	0	0	0
Total		2’037	2’670	1’710	2’613

Finanzkennzahlen

Finanzkennzahl (z. T. vereinfacht)	Grenzwert	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Selbstfinanzierungsgrad	Min. 80%	98%	55%	69%	41%	61%	39%
Selbstfinanzierungsanteil	Min. 10%	9.2%	5.1%	6.3%	5.0%	4.7%	4.5%
Zinsbelastungsanteil	Max. 4%	0.4%	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%	0.6%
Kapitaldienstanteil	Max. 15%	8.0%	8.2%	8.2%	8.6%	8.9%	9.1%
Nettoverschuldungsquotient	Max. 150%	27%	42%	48%	71%	80%	102%
Nettoschuld pro Einwohner (Fr.)	Max. 2'500	825	1’251	1’543	2’270	2’565	3’286
Nettoschuld ohne SF pro Einw.	Max. 3'000	898	1’267	1’345	1’867	2’359	3’463
Bruttoverschuldungsanteil	Max. 200%	57.1%	60.8%	62.2%	69.9%	72.0%	78.4%

Die Finanzkennzahlen in roter Schrift halten die gesetzlichen Grenzwerte nicht ein.

Bei den Finanzkennzahlen ergibt sich eine Änderung betreffend Grenzwert bei der Nettoschuld pro Einwohner. Neu ist nicht mehr der Kantonsdurchschnitt massgebend, sondern der Grenzwert wird bei Fr. 2'500.00 pro Einwohner fixiert.
Im Gegensatz zu den Vorjahren können nicht mehr alle Grenzwerte erfüllt werden. Der Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil erfüllen die Grenzwerte nicht. Weiter überschreitet auch die Nettoschuld pro Einwohner ab 2025 den Grenzwert. Der Anstieg der Nettoverschuldung ist auf die grossen Investitionen zurückzuführen.

Budget 2023
Das Budget 2023 rechnet mit einem kleinen Aufwandüberschuss von Fr. 76'000.00 bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 1.90 Einheiten. Dieses Ergebnis entspricht in etwa dem im letztjährigen Aufgaben- und Finanzplan prognostizierten Aufwandüberschuss (Fr. 69'000.00). Der Aufwandüberschuss kann durch das vorhandene Eigenkapital gedeckt werden.

Beim Finanzausgleich fällt der Lastenausgleich rund Fr. 130'000.00 tiefer aus als erwartet. Die Beiträge an die Prämienverbilligung, die Ergänzungsleistungen sowie die SEG-Finanzierung steigen erneut stark an. Im Bildungsbereich resultieren tiefere Einnahmen aus Kantonsbeiträgen an die Sekundarschule. Höhere Kosten werden durch den Anstieg des Beitrags an den Sonderschulpool, einer Zunahme von Schülerinnen und Schülern bei der Kantonsschule sowie der neuen Musikschule Region Willisau verursacht.
Im Bereich Finanzen werden wesentlich höhere Steuererträge budgetiert. Der Ertrag entspricht den Akonto-Steuererträgen 2022 zuzüglich eines optimistischen Wachstums, obwohl das Steuergesetz zum Ausgleich der kalten Progression angepasst wird und die Steuerbelastung leicht sinkt.

Erfolgsrechnung		Rechnung 2021	Budget 2022	**Budget 2023**
30	Personalaufwand	10'982'508	11'632'600	11'813'500
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'415'182	2'780'900	2'798'800
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'474'631	1'506'400	1'554'200
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen	742'474	574'100	557'600
36	Transferaufwand	4'851'894	5'184'300	5'345'100
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	3'830'634	4'053'500	4'125'700
	Betrieblicher Aufwand	**24'297'323**	**25'731'800**	**26'194'900**
40	Fiskalertrag	-5'618'402	-5'553'700	-5'707'500
41	Regalien und Konzessionen	-145'918	-144'800	-156'200
42	Entgelte	-7'491'615	-7'587'100	-7'533'600
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-639'176	-566'300	-458'800
46	Transferertrag	-6'819'540	-7'331'100	-7'861'000
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-3'830'634	-4'053'500	-4'125'700
	Betrieblicher Ertrag	**-24'545'285**	**-25'236'500**	**-25'842'800**
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		**-247'962**	**495'300**	**352'100**
34	Finanzaufwand	87'084	148'000	146'700
44	Finanzertrag	-70'799	-70'800	-70'800
	Finanzergebnis	**16'285**	**77'200**	**75'900**
Operatives Ergebnis		**-231'677**	**572'500**	**428'000**
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	-352'000	-352'000	-352'000
	Ausserordentliches Ergebnis	**-352'000**	**-352'000**	**-352'000**
Gesamtergebnis (Globalbudget)		**-583'677**	**220'500**	**76'000**

(- = Ertragsüberschuss / + = Aufwandüberschuss)

Ergebnis Spezialfinanzierungen	Rechnung 2021	Budget 2022	**Budget 2023**
Ergebnis Spezialfinanzierung Violino	449'518	348'800	245'000
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser	-501'382	-387'500	-371'000
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall	-54'492	27'400	26'400

Investitionsrechnung
Das Budget 2023 der Investitionsrechnung sieht Ausgaben von insgesamt Fr. 2'036'600.00 vor. Fr. 350'000.00 fallen für Investitionen in die öffentliche Verkehrsinfrastruktur (Bushub Bahnhof, alternative Radroute) an. Rund Fr. 1'100'000.00 sind für Ausgaben im Bereich Abwasserbeseitigung vorgesehen, weitere Fr. 355'100.00 sind im Wohn- und Begegnungsort Violino geplant (unter anderem Sanierung Cafeteria).

Aussicht
Erfreulicherweise kann die Gemeinde Zell im Jahr 2023 ein fast ausgeglichenes Budget vorweisen. Der Gemeinderat ist weiterhin bestrebt, auch in den folgenden Planjahren ausgeglichene Budgets zu präsentieren. Die Gemeinde Zell ist gefordert, den Finanzhaushalt im Auge zu behalten. Der globalen Entwicklung ist entsprechend Beachtung zu schenken. Aber auch nationale und kantonale Veränderungen sind zu beurteilen und allfällige Auswirkungen zu berücksichtigen. Dies betrifft beispielsweise die COVID-19-Pandemie, die tatsächlichen Belastungen aus der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) sowie künftige finanzpolitische Entscheide des Kantons und des Bundes. Sollten unvorhergesehene Ausgaben entstehen, kann auf das vorhandene Eigenkapital zurückgegriffen werden.

Der Gemeinderat ist aufgrund der vorliegenden Zahlen nach wie vor überzeugt, dass die Gemeinde Zell finanziell gut aufgestellt ist. Beleg dafür sind der regional tiefe Steuerfuss, grosszügige und intakte Infrastrukturen, kein Investitionsstau und eine vertretbare Pro-Kopf-Verschuldung.

Antrag des Gemeinderats

1.1 Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 – 2026 sei Kenntnis zu nehmen.

1.2 Das Budget für das Jahr 2023 sei mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 76'000.00, Investitionsausgaben von Fr. 2'036'600.00, einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten sowie dem politischen Leistungsauftrag zu beschliessen.